Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
Landesverband Rheinland-Pfalz e. V.
Friends of the Earth Germany
Kreisgruppe Koblenz
Kornpfortstr. 15, 56073 Koblenz

Presseinformation

22. Oktober 2025

Klima, Gesundheit und Natur brauchen unabhängige Umweltverbände – statt Angriffe von rechts!

BUND Koblenz informiert zu ökologischen und demokratischen Projekten und stellt neuen Vorstand auf.

Zu einer öffentlichen Jahresmitgliederversammlung lädt der Bund für Umwelt und Naturschutz Koblenz (BUND) ein. Am Montag, 27. Oktober 2025, sind ab 19 Uhr im Dreikönigenhaus, Kornpfortstraße 15, Beispiel gebende Projekte und ökosoziale Hintergrundinfos Thema. Dr. Thomas Bernhard, Umweltmediziner und stv. Vorsitzender des BUND Koblenz, zeigt die Bedeutung von wirksamen Klimaschutzmaßnahmen für unsere Gesundheit auf. Der langjährige Naturschutzaktive Stefan Schliebner stellt ein neues Streuobstprojekt vor. Und der bisherige Vorstand berichtet über weitere BUND-Umweltbildungsprojekte, Netzwerke und Aktionen – eine gute Möglichkeit für Naturinteressierte aktiv anzupacken. Im zweiten Teil wird der als gemeinnützig anerkannte Verband die rechtlich nötigen Berichte, Entlastungen und Neuwahlen für seine Mitglieder durchführen.

Besonders gespannt zeigte sich der scheidende Vorsitzende Egbert Bialk, wie der neue Vorschlag eines Sprecher*innen-Teams ankommt und welche Aktivitäten zur Stärkung unserer demokratischen Zivilgesellschaft angegangen werden. Bialk äußerte sich sehr besorgt über die „Verrohung der politischen Kultur und aggressiven Angriffe auf unsere rechtsstaatlich verbriefte Teilhabe“. Als Beispiel nennt er die „scheinbar harmlosen“ Anfragen mancher Parteien in den Parlamenten und „sich häufende Versuche, ehrenamtliche Mitwirkung zu diffamieren und als vermeintliche Sündenböcke auszugrenzen“. Bialk appelliert: „Wenn wir hier nicht noch aktiver, klarer und politischer die Beteiligungsrechte vertreten, dann könnten uns diese für die Natur und Gesellschaft unverzichtbaren Rechte bald genommen werden. Die Geschichte lehrt doch: Demokratie ist brüchig. Wenn sie mal weg ist, abgeschafft z.B. von rechts oder von Populisten, ist sie für lange Zeit weg. Darum kommt runter vom Sofa, mischt euch ein, bei allen Projekten der Daseinsvorsorge. Koblenz, das ist eure Stadt. Und die wollen und werden wir gemeinsam weiterentwickeln. Überparteilich, solidarisch und enkeltauglich.“

Kontakt/ weitere Infos zur Veranstaltung im BUND-Regionalbüro oder direkt bei:
BUND-Regionalbeauftragter Egbert Bialk, tel 0261-94249638 mob 01578 6257149